

Aufruf

an alle Ordnung und Gerechtigkeit liebende Bürger in Halle und dem Saalkreise.

Rücker als je erhebt die Sozialdemokratie ihr Haupt.
 Offen und offener erklärt sie dem heutigen Staat und der heutigen Gesellschaft den Krieg.
 Siegesberauscht durch die Wahlerfolge vom 20. Februar erhebt sie sich im Geiste schon als Herrin der Zukunft.
 Ohne Vaterland und ohne Vaterlandsliebe empfängt sie ihre Anwälte vom Ausland; ihr Hauptquartier ist London; die Beschlüsse über die Feiern des 1. Mai sind in Paris gefaßt. Die Geldmittel zur Bestreitung einer rast- und schrankenlosen Agitation fließen aus allen Ländern der Welt zusammen.
 In ihren letzten — den einzelnen Mitgliedern oft verborgen gehaltenen — Zielen bekämpft sie nicht nur den Staat und das Privatvermögen, sondern sogar Religion, Ehe und Familie.
 Ungeachtet dieser schweren, der ganzen modernen Kultur drohenden Gefahr ist es Pflicht aller derjenigen Parteien, welche den heutigen Staat und die heutige Gesellschaftsordnung als den gegebenen Rechtsboden anerkennen, sich zu gemeinsamer Abwehr und zur Vertheidigung der höchsten Güter zusammen zu schließen.
 Im Vergleich zu der unüberbrückbaren Kluft, welche die internationale Sozialdemokratie von den bürgerlichen Parteien trennt, sind die Unterschiede zwischen den letzteren verschwindend.
 So diese Unterschiede sind in der Gegenwart größtentheils verschwunden:
 Die **konserватiven Parteien** erkennen heute rückhaltlos die Verfassung, den konstitutionell-monarchischen Staat an; die Ansprüche auf Bevorzugung irgend welcher Art sind aufgegeben; die Freiheit des Gewissens und der Forschung, die gesetzliche Gleichberechtigung alles dessen, was Menschenanthrop trägt, werden nicht mehr angefochten.
 Die **liberalen Parteien** überwiegen haben eingesehen, daß Preußen und das Deutsche Reich wohl nach den Grundsätzen eines konstitutionellen Rechtsstaates, nicht aber in Nachahmung fremdländischer Muster von dem Zufall schwankender Parlamentsmehrheiten regiert werden können.
 Alle bürgerlichen Parteien **unabhängig** wünschen die Aufrechterhaltung der nationalen Einheit und stellen sich gegenwärtig auf den Boden der tailerlichen Klasse vom 4. Februar und der bisher ergangenen sozialpolitischen Gesetze; sie sind sich bewußt, daß der Staat die hohe Aufgabe hat, mit seiner reichlichen Hand für die Verbesserung der Lage der arbeitenden Klassen, insbesondere durch eine geeignete Arbeitererschutzgesetzgebung zu wirken.
 Im Hinblick auf diese Zusammenhänge erachtet der Wahlverein der deutschen Reichspartei für Halle und den Saalkreis als seine Pflicht, **offen seine Ueberzeugung dahin auszusprechen**, daß die oft auf Mißverständnissen beruhenden Meinungsverschiedenheiten zwischen den bürgerlichen Parteien aufhören müssen, und daß sich nach dem leuchtenden Vorbilde, welches das königreich Sachsen liefert, eine einzige große, alle Freunde des Friedens umfassende Ordnungspartei bilden muß. Der Wahlverein der deutschen Reichspartei für Halle und den Saalkreis erklärt sich bereit, zur Bildung einer solchen Partei mitzuwirken.
 Bis dieses große Werk der Verhöhnung aller bürgerlichen Parteien gelungen ist, will die Reichspartei den Boden bilden, auf welchem sich alle wohlgeleiteten Bürger zur gemeinsamen Arbeit, namentlich zur energischen Bekämpfung der Sozialdemokratie zusammenfinden.
 Weit entfernt davon, Feindschaft oder Haß gegen die deutschen Arbeiter zu hegen, erblickt sie in diesen Gleichberechtigten und Brüdern, Kinder desselben Bodens und desselben Vaterlandes und ist sie gern bereit, den Arbeitern an staatlichen Schutze und jederweil Fürsorge für deren geistiges und leibliches Wohl Alles zu gewähren, was unbeschadet der Konkurrenzfähigkeit mit dem Auslande und im Rahmen der staatlichen Ordnung nur irgend möglich ist.
Mit nicht geringerer Entschlossenheit wird sie jeder gewaltthätigen Störung des bürgerlichen Friedens, jeder bewußten Anfechtung gegen die Gesetze auf das Entschiedenste und Wirksamste entgegenzutreten.
 In diesem Sinne richtet der Wahlverein der deutschen Reichspartei für Halle und den Saalkreis an alle Bürger in Stadt und Land die dringende Aufforderung, bei ihr einzutreten, zu dem Zweck,

um die Bildung einer einzigen, einzigen und einheitlichen Partei aller Ordnungsfreunde vorzubereiten.

Der Vorstand der deutschen Reichspartei für Halle und den Saalkreis.

Weimar-Lotterie 1890.

In 2 Ziehungen 6700 Gewinne i. H. v. 200.000 Mark, darunter 1 Hauptgewinn von 50.000 Mark.

Loose à 1 Mark (gültig für beide Ziehungen)
 J. Berek & Co., Große Ulrichstraße 4, L. Große Steinstraße 14, A. Bechmann, Geilert, C. F. G. Kitzing, J. Neumann, Königsitz, C. H. Spierling, Steinbrecher & Jasper, J. R. Strässner, P. Wiener, Volksgasse und C. Büchel, Giebichenstein.



Achtung!
 Am 1. Juni 1890 ist die Prämienziehung der in der Serie gezogenen 4% Badischen 100 Thaler-Loose, auf welche an diesem Tage unbedingt gewonnen werden müssen, entfallen:
 300000 oder 48000 oder 18000 oder 4800; ferner 3mal je 2400, 7mal je 1200, 72mal je 600, 1414mal je 300 Mark.
 1500 Loose stehen 1500 Gewinne gegenüber.
 Zu dieser überaus vortheilhaften Lotterie versendet Prospekte gratis und franko.
 Karl Boffinger in Stuttgart, Hauptstättlerstr. 76.



Warnung!
 Von der weltberühmten Amerikanischen Glasstärke von Fritz Schütz jun., Leipzig muß jedes Paket nebenstehende Schutzmarke tragen, wenn sie nicht sein soll. A. Paket 20 Pf. Dieselbe ist vorrätig in allen Handlungen.



Montag den 19. ds. Mts. erhalten wir eine große Auswahl tüchtiger Pferde und empfehlen solche zu recht soliden Preisen.
M. Zickel & Sohn,
 Magdeburgerstraße 37.



Freitag den 16. d. Mts. treffen Transporte Dänischer u. Ardennener Pferde in großer Auswahl ein.
Albert Weinstein,
 Merseburg, Bahnhofstraße 3.

Vorschuß-Verein Schafstädt,

eing. Gen. mit unbchr. Satzpflicht.
 Bilanz am 31. Dezember 1889.

Activa.	Passiva.
8 511 12	Cassa-Conto. 336 348 58
147 882 50	Vorschuß-Conto. 2 112 08
577 58	Sammlungs-Conto. 20 011 28
1 487 10	Rezeptions-Conto. 4 726 70
210 550	Delcredere-Conto. 5 460
600	Anwaltschäfts- u. Verbandskosten-Conto. 27 80
404 40	Dividenden-Conto. 1 126 26
370 112 70	370 112 70

Eingetretten ist im Laufe des Jahres: 1 Mitglied, ausgeschieden: 8, und stellt sich die Mitgliederzahl am Jahresschlusse auf: 131.
 Der Vorstand:
 J. Schlegel, B. Bauer, J. Hässler.

Großer Abbruch

frühere Rauchfugige Brauerei.
 Mehrere Hundert Fuhrer Bruchsteine und Mauersteinküden, Nutz- und Brennholz in Fuhrern und einzeln billig zu verkaufen.

Bernstein-Fußboden-Glanzlack,

hell, mittel, dunkelbraun, grau, in Patentbüchsen von 1 Kilo Inhalt, Verkaufspreis 2 M., verbindet mit seiner schnellen Trockentzeit einen dauerhaften, schlingelängenden Aufstrich.
 Alleinverkauf in Halle in den Drogeriehandlungen von C. Kaiser, Schmerstraße 24, A. Höne, Reipzigerstraße 51.

Fritsch, Schmidt & Co., Firniß- und Lackfabrik.

Flüssige Aufbürstfarben

mit der Feinheit eines Schiffs. Verbleichene Kleber- und Wässerstoffe lassen sich durch einfaches Ueberbürsten auf das Schöne wieder herstellen. Vorrätig in Originalflaschen à 25 A und 50 A in den Drogeriehandlungen von Gebr. Keller, G. Osswald, M. Wollgott, E. Jentzen, Ad. Höne, Nachr., Herrn. Sätz, E. Walther, C. Kaiser. — In Giebichenstein bei P. Leonhardt und F. Stoll.

Die Lithion-Quelle

zu Assmannshausen a. Rh., von anerkannt höchstem Gehalt an doppelt-kohlensaurem Lithion u. vortheilhaftester Zusammensetzung mit anderen Carbonaten (Natron, Kalk, Magnesia etc.), hat sich stets bei Gicht, Rheumatismus, Harnröhren (Harnsand) und Harnsteinen, sowie bei Erkrankungen des Nierenbeckens u. der Blase, bei Magen- u. Darmleiden als heilkräftiges Mineralwasser bewährt, ist durch alle Mineralwasserhandlungen, Apotheken und in Kisten zu 25 u. 50 Fl. durch die Brunnenverwaltung zu beziehen.
 Saison: 15. Mai bis 15. Septbr. Kurhaushotel. Prospekte aa. Wunsch

Soolbad Sulza i. Th.

Eröffnet den 1. Mai. Prospekte u. Auskunft durch die Badeanlage Dr. Schent, Dr. Löber und die Bade-direction.
 (Stat. Stadt-Sulza d. Thür. Staatssb.)

Impfe täglich von 2-3 Uhr.

Dr. Rammelt, Giebichenstein.

Rechtssachen!

Klagen, deren Entwerfung, Revisionen, Beträge, Testamenten, Accorde fertigt.
 Einreichung von Forderungen, Einziehung aller Art etc.
 Schriftliche Auskunft in freierigen Angelegenheiten ertheilt für Vertretung u. Termine etc.
C. Schröder,
 Volks-Anwalt,
 Geißeustraße Nr. 56.

Bereitigung 3. Postgehilfen

Ernamen bei Elementar- od. Quartanz-Krankheiten in 3-6 Monaten für 60 resp. 90 A. — Bei Nichterreichung der Reihe Nachzahlung des Betrages. Vermitteln fünf. Placaturen.
 Bromberg. Prediger Haas, Str. a. D., Ritter 1c.

Ein Student oder Primaner,

der einem Quatuor während seines amfänglichen vierjährigen Aufenthaltes in der Augenmusik des Herrn Gehmstrat Professor Dr. Gräfe mündlichen Unterricht ertheilen will, beliebe seine Adresse an Gebr. Arnold in Dresden gefälligst einzulegen.

Student (aus Rom kommend) ertheilt

Italien. Unterricht. Honorar Nebensache, event. gratis.
 Off. Hauptpostlag. A. M. IV.

Salon zum Rosenthal.

— Tanz-Unterricht — ertheile zu jeder Tages- u. Abendzeit sowie einzelne Tanz. Honorar bescheiden.
 Ad. Fröbe, Rannischestr. 9, I.

Kinderwagen,

mit- und Siegelwagen, empfiehlt in größter Auswahl u. zu billigsten Preisen
L. Becher, Gr. Wallstr. 18

Steuer-Reclamationsformulare

empfeilt
Heinrich Gundlach,
 Buchbinder, Papierhändler, Buchdruckerei,
 Breitestraße 32.

Hausabbruch!

Zaunstraße 12 sind auf erhaltenen Dächern, Fenstern, Oefen, Treppen, Brücken, Wägen und Dachstühle, Nutz- und Brennholz billigst zu verkaufen.

Knöpfe in Horn, Zett, Steinm., Metall, Rosamenten und Perlmutt, stets Neuheiten zu Fabrikpreisen.

Besätze Tressen Gallons Ornamente

Garnituren und Rockbesätze das Neueste der Saison.

E. Pinthus
 Gr. Ulrichstraße 62
 und
 Leipzigerstraße 4.

Der gerichtliche Ausverkauf
 von **Hüten und Mützen** etc.
 wird zu billigen Preisen fortgesetzt
 im **Laden Große Ulrichstraße 31.**
 Der Concursverwalter **Bernh. Schmidt.**

Wäsche-Zuschneide-Institut.
 Junge Damen können das Zuschneiden sowie Wäschconfectionieren unter tüchtiger und erfahrener Leitung gründlich erlernen. Auch werden Wäsche-Gegenstände jeder Art unter Garantie guter Ausführung sowie möglichsten Preis zum Zuschneiden angenommen.
Philippino Stopfer, Wettinerstr. 3, p.



Brillant-
 Land- und
 Wasser-
 Feuerwerk!
 Bengalische
 Flammen
 in allen Farben!
 Maminat-
 Laternen
 in 150 neuen
 Modellen!
 Luftballons
 auch in Thier- und Menschen-Gestalt
 Kinderfabriken und Schärpen
 eigener Fabrik empfiehlt
 Vereinen, Wiederverkaufenden und
 im Einzelnen sehr billig
39. Albin Hentze, 39.
 Schmeerstraße
 Preis-Contant gratis und franco!

Wegen Geschäftsverlegung
 nach Raministrasse 3
 kommen zum
Ausverkauf:
Kinder-Cricot-Cailen und Gloufen
 zu 1,50, 2,00, 2,50, 3,00, 3,50 M.,
 sonst das Doppelte.
Cricot-Cailen u. Gloufen für Damen
 jetzt 3,00, 3,50, 4,00, 5,00, 6,00,
 sonst 4,00, 5,00, 6,00, 7,00, 8,00.
Corsets von 75 Fig. bis 6,00.
 Handschuhe für Kinder 10 Pfa., 15 Pfa., 20 Pfa.,
 Handschuhe für Damen 25 Pfa. bis 1,50 M.,
 Handschuhe für Herren 35 Pfa. bis 1 M.
Wäsche und Tricotagen
 für Damen, Herren und Kinder.
Schwarze waschichte Strümpfe
 für Damen und Kinder.
Schürzen in großer Auswahl.
 Sämmtliche Artikel sind im Preise bedeutend herunter gesetzt.
Gustav Blochert,
 Kleinschmieden 10.

J. Barck & Co., Halle a. S.,
 Gr. Ulrichstraße 4, I. und Gr. Steinstraße 11
 empfehlen allen Kaiserl., Königl. u. Städt. Behörden, Banken, Actien-Gesellschaften, sowie jedem Privat- und Geschäftsmanne ihre vorzüglich eingerichtete und mit den besten Verbindungen zu allen Zeitungen versehene
Annoncen-Expedition
 zur promptesten und billigsten Besorgung von Inseraten aller Art amtlichen, wie geschäftlichen und privaten Inhaltes. Kostenanschläge bereitwillig, Zeitungs-Verzeichnisse gratis und franco. Bei größeren Aufträgen höchste Rabatte nach Uebereinkunft. Annahme von Offertbriefen kostenlos und unter strengster Verschwiegenheit.

Hanseatische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft
 zu Hamburg.
 Wir bringen hiermit zur Anzeige, dass wir dem Herrn
 Buchbindermeister **Otto Thiene** in Teutschenthal
 eine Special-Agentur unserer Gesellschaft übertragen haben.
 Halle a. S., im Mai 1890. **Die General-Agentur.**
 Dupuis & Klauke.
 Bezugnehmend auf obige Annonce halte ich mich zum Abschluss von Feuer-versicherungen für obige bewährte Gesellschaft bestens empfohlen und bin zu jeder weiteren Auskunft stets gern bereit.
 Teutschenthal, im Mai 1890. **Die Special-Agentur.**
 Otto Thiene.

Bad-Gröfzung.
 Meine Schwimmbad- und Bade-Anstalt für Herren und Damen nebst
 Wellenbäder sind mit heutigem Tage eröffnet.
H. Köker.

Gut und dauerhaft gearbeitete
Schuhwaaren
 empfiehlt in großer Auswahl zu soliden Preisen
 Gr. Ulrichstr. **B. Krostewitz,** Gr. Ulrichstr.
 Nr. 54. Schuhmachermeister. Nr. 54.

Ferdinand Häder
 64. Grosse Steinstrasse 64.
 Mein
Strumpfwaaren-Lager
 ist für die Sommer-Saison auf's Reichhaltigste
 sortirt und empfehle ich echt diamant-
 schwarze
Strümpfe
 in grosser Auswahl
 zu besonders billigen Preisen.

Garcia y Ramiro
 vr. Milie de Marc franco.
 Felix Brasil Cigare von selten schöner Qualität.
 Probe-Schmelt à 6. - franco unter Nachnahme.
 Wir bieten mit dieser Cigare etwas ganz Ungebräuchliches.
Gebrüder Biermann & Co.,
 Magdeburg.

Zur Pflanzzeit empfehle billigt:
Fuchsien, Geranien, Verbenen, Heliotrop, Petunien,
 Lobellen sowie reiche Auswahl von **Teppich-, Blatt- und Gruppen-Pflanzen,** auch **Leuko-, Astern-** u. diversen anderen Sommerblumen-Pflanzen.
G. Herz, Handelsgärtner,
 Gasse, Garz 40a.

Große Gewinne ohne Risiko.
2,000,000, 1,000,000 Francs,
 Pres. 500,000, 400,000, 200,000, 100,000, 50,000
 bis abw. Pres. 100
 sind zu gewinnen mit einem Stadt Barletta St. 100 2003.
 Diese Loose werden 4 mal im Jahre gezogen und jedes 2003
 behält seinen Werth bis es mit wenigstens Pres. 100 -
 herausgenommen ist und selbst dann bleibt es auch in allen
 ferneren Gewinn-Ziehungen mit.
Nächste Ziehung am 20. Mai.
 Ich verlange viele Loose, sowie der geringe Vorrath reicht, gegen Baar-
 zahlung oder Nachnahme des Betrags zu M. 55. - per Stück oder, um
 den Anlauf zu erleichtern, gegen 11 monatliche Raten von je M. 6. -.
 Schon durch die erste Zahlung erwirbt man das Anrecht auf
 sämtliche Gewinne. Die Loose sind beidseitig getempelt und überall
 erlaubt. Die Gewinne werden in Gold baar ausbezahlt, Ziehungs-
 pläne verlende kostenfrei; Listen nach jeder Ziehung. Best. Aufträgen
 unter Angabe dieser Zeitung sehr entgegen.
C. Rosenstein, Bankgeschäft, Frankfurt a. M.

Garten-Schläuche
 in Gummi, Gant, sowie dazu passende Patent-Strahlröhre offeriren und
 halten zu Fabrikpreisen stets vorräthig
Schmidt & Brösel, Merseburgerstr. 43.
Germania, Verein wickl. Krieger zu Halle a. S.
 Unserem verstorbenen Ehrenpräsidenten, Herrn Generalarzt, Geheimen
 Medicinalrath Professor Dr. von Volkmann soll in dieser Stadt ein
 Denkmal errichtet werden.
 Da besonders die deutschen Krieger dem hohen Tode für seine Auf-
 opferung im Feldzuge 1870 zu großem Dank verpflichtet sind, so hoffen wir,
 daß nicht allein die Mitglieder unseres Vereins, sondern auch dem Vereine
 nicht angehörige Kameraden sich an den Sammlungen beteiligen werden.
 Beiträge nimmt der mitunterzeichnete Vorstand **C. Lange, Halle a. S.,**
 Gallsasse Nr. 4, gern entgegen.
 Der Vorstand.
 S. H.
C. Lange,
 Versicherungs-Director.

Rademann's Kindermehl, präparirt mit der
 besten und reichhaltigsten Milch, ungerührt in Wasser
 werth und leichtverdaulich. Ist nächst der Muttermilch **unersetzlich die**
beste und zuträglichste Nahrung für Säuglinge. - Zu haben,
 1/4 1/2 1/3 1/4 in allen Apotheken, Drogerie- u. Colonialwaarenhandl.

Gegründet 1860.
 Die
Bettfedern-Großhandlung
 von **F. W. Kirtz,**
 von Gaudenburg a. S.,
 verleiht gegen Nachnahme nicht unter
 10 Pfd. neue Bettfedern: A 0,60,
 bessere 1,25, Halbdaunen III 1,50, Halb-
 daunen II 1,80, Halbdaunen I 2,00,
 Daunen nur 2,75, prima 3,00. Sämmt-
 liche ausgeführten Sorten sind vorzüg-
 licher Qualität, doppelt gereinigt, von
 großer Füllkraft. - Für **französische**
 Recclität bürgt der gute Ruf der Firma.

Pelz-Sachen
 werden zu Conferenzpreisen ges.
 Wollene u. Felle gefahren aus.
 bei **C. F. Jacobi,**
 Obere Leisigerstraße 34.

Grunde-Rohröfen
 in neuester Leicht zu behandelnder
 Konstruktion

 empfiehlt in großer Auswahl
 zu billigen Preisen

Christian Glaser,
 Halle a. S., Gr. Klausstraße 24.

Große Auswahl
 von **Blattschnecken, ganz dunkle**
Blüten, Baron Bonstedt, wachstige
Sorten, englische Pelargonien
 u. f. w. empfiehlt
C. Baake,
 Königstraße 19.
 Gleichzeitg empfehle mich zur Anlage
 von Gärten u. Erhaltung derselben.